



# Haus & Grund<sup>®</sup>

Eigentümerschutz - Gemeinschaft

## Reutlingen

## Haus & Grund-Akademie 2011

### Lebenslaufwohnen in den eigenen vier Wänden

**Casino der Volksbank Reutlingen**  
Gartenstraße 33 | 72764 Reutlingen

jeweils dienstags um 19.30 Uhr

**10. Mai 2011**

Hilfen im Haushalt und  
bei der Alltagsbewältigung

**17. Mai 2011**

Management für den Um- und Neubau

**24. Mai 2011**

Zukunftsweisende Wohnformen

**31. Mai 2011**

Pflegekosten, Elternunterhalt  
und Sozialhilferegress

**7. Juni 2011**

Immobilien rechtssicher vererben

Der Eintritt beträgt pro Abend 5 € für Mitglieder von  
Haus & Grund sowie Kunden der Volksbank Reutlingen  
/ 8 € für Nichtmitglieder und Nichtkunden.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:



*150 Jahre Gemeinsam erfolgreich*



Voranmeldung bei Haus & Grund Reutlingen unter  
Telefon 07121 479350 und [info@hausundgrund-reutlingen.de](mailto:info@hausundgrund-reutlingen.de)

## Haus & Grund-Akademie 2011

### Lebenslaufwohnen in den eigenen vier Wänden

Eins haben ältere Menschen mit alten Bäumen gemeinsam: Sie sind oft tief verwurzelt. Das gilt besonders im Hinblick auf die eigene Immobilie. Vielleicht hat man ein halbes Leben darauf hingearbeitet, seinen Ruhestand darin verbringen zu können, vielleicht ist die Wohnung in einem Umfeld gelegen, das man nicht verlassen möchte, vielleicht ist das Haus gar als Altersvorsorge gedacht – jedenfalls möchte man auf keinen Fall ausziehen, wenn es soweit ist, von medizinischen Notfällen einmal abgesehen.

„Qualitativ Wohnen ist ein Grundbedürfnis aller Menschen“, erklärt Uwe Alle, Vorsitzender von Haus & Grund Reutlingen. In einer bestimmten Wohnung und einem entsprechenden Wohnumfeld zu leben wirkt sich maßgeblich auf Lebensqualität, Wohlergehen und Glück der Bewohner aus – hier ist man Zuhause in seinem Lebens-Raum. „Wohnen hat mit Schutz, Geborgenheit und Ruhe zu tun“, sagt Alle, „nicht umsonst spricht man ja von Ge,wohn‘heit“. Je älter man wird, umso mehr kann das an Bedeutung gewinnen: Die Art des Wohnens ist für eine zufriedene und selbstständige Lebensführung besonders wichtig, nicht selten entwickelt sich die Wohnung zum Lebensmittelpunkt.

Doch selbst wenn ihre Besitzer fit für ihr Alter sind - ist es auch ihre Immobilie mit allem, was dazu gehört? „Wir raten als Haus & Grund Reutlingen, sich nicht erst dann Gedanken über das Wohnen im Alter zu machen, wenn es nicht mehr anders geht“, sagt Uwe Alle. Gerade weil ältere Menschen so lange wie möglich, auch im Fall von Hilfe- oder Pflegebedürftigkeit, in der vertrauten Wohnumgebung leben möchten, ist es manchmal sogar sinnvoll, schon beim Planen des Neubaus an die Lebenszeit zu denken, die man im Objekt verbringen will - Stichwort: „Lebenslaufwohnen“. Es geht beim Wohnen im Alter nicht nur um DIN-Normen, sondern vor allem um kluge Konzepte, die die individuelle Situation berücksichtigen.

Was cleveres Lebenslauf-Wohnen ausmacht, hat Haus & Grund Reutlingen daher zum Thema der zweiten Reutlinger Haus & Grund-Akademie „Lebenslaufwohnen in den eigenen vier Wänden“ gemacht. Sie richtet sich an

# Haus & Grund-Akademie 2011

## Lebenslaufwohnen in den eigenen vier Wänden

Besucherinnen und Besucher, die vorsorglich ihre Wohnung an die Bedürfnisse und Veränderungen der zweiten und dritten Lebensphase anpassen und fürs Älterwerden bequem und sicher gestalten wollen, die einen konkreten Um- oder Neubau planen oder weitergehende, neue Wege des Wohnens im Alter erkunden wollen. Was man beim Altwerden in den eigenen vier Wänden beachten sollte, wird dabei an mehreren Themenabenden angestoßen: Komfortabel, barrierefrei und selbstbestimmt soll dieses Wohnen sein. Wie es geht, erläutern verschiedene Gastreferenten, die jeweils für ein Spezialgebiet stehen.



Akademie



# Hilfen im Haushalt und bei der Alltagsbewältigung

10. Mai 2011, 19.30 Uhr



Am 10. Mai 2011 steht der praktische Alltag im Mittelpunkt. Wenn mit zunehmendem Alter viele Tätigkeiten im Haushalt schwer fallen oder zum Teil gar nicht mehr ausgeführt werden können, ist eine helfende Hand unverzichtbar. Diese Aufgaben können von Familienmitgliedern oder Nachbarn übernommen werden, es kommt aber auch ein Haushalts-Service für Senioren, der vielerorts angeboten wird, infrage. Dieser Service übernimmt vielfältige Aufgaben, vom Putzen über das Kochen bis hin zum Blumen gießen. Neben der umfassenden Hilfe im Haushalt werden auch Fahr- und Begleitdienste, die Versorgung von Haustieren und Hilfe bei Gartenarbeiten angeboten.

Auch an ein Hausnotrufsystem sollte man denken: Mit steigendem Alter steigt das Unfallrisiko, ein Sturz oder ein Schwindelanfall können schwerwiegende Folgen haben. Wer vorsorgt, kann in einer Notsituation damit rechnen, dass medizinisch geschultes Personal wenige Minuten nach Eingang des Notrufs vor Ort ist. Weitere Informationen geben die Referenten Sonja Gottwald von der Berufsfachschule für Ergotherapie der Volkshochschule Reutlingen und Matthias Schlautmann vom Deutschen Roten Kreuz.

# Management für den Um- und Neubau

17. Mai 2011, 19.30 Uhr

Am 17. Mai geht es um bauliche Anpassungen der Immobilie: Sind Türen breit genug, wenn ein Rollstuhl zum Einsatz kommen muss? Und ist die Raumaufteilung sinnvoll? Gibt es finanzielle Hilfen, wenn man einen Treppenlift einbauen muss? Der Themenabend soll sowohl technische, rechtliche als auch finanzielle Aspekte des Um- und Neubau-Managements klären.

Zunächst geht es um bauliche, barrierefreie Lebensraumgestaltung: Grundsätzlich gilt, dass der Mensch Maßstab für das Planen und Bauen ist. Architekt Hans Hubert Krämer geht als Architekt in seinem Vortrag auf eine ‚altersgerechte Bauweise‘ sowie die Möglichkeiten und Grenzen eines Umbaus im Altbau ein. Dabei erläutert er, wie sich Denkmalschutz, Sicherheitsbestimmungen und technische Auflagen bei der Wohnraumanpassung auswirken. Darüber hinaus wird erläutert, welche finanziellen Hilfen in Anspruch genommen werden können und welche Beratungsmöglichkeiten Anlaufstellen anbieten.

Fachanwalt Dr. Sigurd König erklärt die rechtlichen Aspekte: die Organisation der Bauaufgabe, die Grundlagen der Beauftragung des Architekten, den Architektenvertrag, den Abschluss von Werkverträgen mit den einzelnen Unternehmern. Zudem gilt es bei Erweiterungen des Gebäudes die Bestimmungen des öffentlichen Baurechts zu beachten: Sie stellen im Falle von internen Umbaumaßnahmen in Eigenheimen in der Regel kein Problem dar, wohl aber bei Etagenwohnung in der Wohnungseigentümergeinschaft.

Überdies wird beantwortet, wann behinderte oder bedürftige Mieter ihre Wohnung umbauen oder anpassen dürfen, welche rechtliche Rahmenbedingungen in und außerhalb der Wohnung gelten, welche vertragliche Regelungen zu treffen sind und wann die Interessen andere Mieter gefährdet sind. Auch das Mitspracherecht und die Weisungsbefugnis des Vermieters bei den Bauarbeiten sowie die mögliche Einziehung einer Kautions für den späteren Rückbau aller Veränderungen und für eventuelle Folgeschäden gilt es zu überdenken. Neben den Referenten Krämer und König werden auch Akteure des Reutlinger Netzwerks „Selbstbestimmtes Wohnen“ vor Ort Tipps geben.

## Zukunftsweisende Wohnformen

24. Mai 2011, 19.30 Uhr

Am 24. Mai steht das Thema „Zukunftsweisende Wohnformen“ mit Frau Professorin Dr. Astrid Hedtke-Becker, Prorektorin der Hochschule Mannheim, auf dem Programm.

Innovative Wohnformen sind alternative Wohnangebote zur stationären Rundumversorgung, die ein hohes Maß an Selbstbestimmtheit und Alltagsnähe ermöglichen. Dazu gehört das bereits etablierte betreute Wohnen in einer Seniorenwohnanlage oder zu Hause, ein neues Konzept ist die die Versorgung in einer Pflege-WG oder in einem Quartier bei Betreuungs- oder Pflegebedarf.



Einen ganz anderen Weg nimmt das gemeinschaftliche Wohnen, das alle Altersgruppen integriert, dabei aber auch ein hohes Maß an Selbstorganisation und Eigeninitiative erfordert.

# Pflegekosten, Elternunterhalt und Sozialhilferegress

## 31. Mai 2011, 19.30 Uhr

Am 31. Mai geht es um die Pflege in der eigenen Immobilie: Worauf muss man achten, wenn Betreuung benötigt wird? Ein langes Arbeitsleben und die Beitragszahlung zur gesetzlichen Pflegeversicherung können heute nicht mehr davor schützen, dass bei Eintritt des Pflegefalles eine Deckungslücke für die anfallenden Pflegekosten auftritt. Wer schließt dann die Kostenlücke?



Als Haus & Grund-Referent erläutert unter anderem Fachanwalt Volker Stähle die Rechtslage im Falle eines Sozialhilferegresses auf das Bar- und Immobilienvermögen der Pflegebedürftigen sowie der allgemeinen Regelungen zum Unterhalt innerhalb der Familie. Auch auf die Unterhaltspflicht gegenüber den Eltern, sozialrechtliche Regelungen zum Elternunterhalt sowie die Berechnung der Unterhaltsverpflichtung wird eingegangen und erläutert, welches Vermögen eingebracht werden muss, wie die Situation bei Geschwistern oder Schwiegerkindern ist und inwieweit Erben zur Rückzahlung von Pflegekosten verpflichtet sind.

„Hier lohnt es sich besonders, Bescheid zu wissen“, schätzt Uwe Alle, Vorsitzender von Haus & Grund Reutlingen, die Situation ein. „Oftmals wird aus Überforderung und der Angst, Fehler zu begehen, versäumt rechtzeitig Vorsorge zu treffen - mit der Folge, dass der überlebende Ehegatte oder die Kinder ungesichert sind.“ Der Informationsabend erklärt, wie man Streit, Prozesskosten und hohe Erbschaftssteuern schon im Vorfeld vermeiden kann.

# Immobilien rechtssicher vererben

7. Juni 2011, 19.30 Uhr



Am letzten Akademie-Abend, dem 7. Juni, erklärt Haus & Grund, wie man Immobilien rechtssicher vererbt. „Die Erfahrung lehrt, dass das ernsthafte Bemühen, die Frage, wer was wie erbt, in der eigenen Familie frühzeitig zu klären, zu einer großen inneren Erleichterung der Senioren und zu einem friedvollen Miteinander der beiden Generationen und der Geschwister untereinander führt“, sagt Uwe Alle.

Der Akademie-Baustein spricht steuerrechtlich günstige Lösungen, das richtige Testament und angezeigte Vermögensübertragung an, mit denen man klug Vorsorge treffen kann. Rechtsanwalt Albrecht Luther klärt als Referent des Abends über das Erbrecht auf, behandelt dabei Themen wie gesetzliche Erbfolge, Testamenterrichtung, Erbausschlagung oder Pflichtteilsansprüche und führt in das aktuelle Erbschaftssteuerrecht ein. „Dabei werden wir unseren Mitgliedern auch eine neue Service-Leistung, den Erbschafts Check, vorstellen“, kündigt Uwe Alle an.

## Unsere sachkundigen Referenten

- **Sonja Gottwald** von der Berufsfachschule für Ergotherapie der Volkshochschule Reutlingen
- Prof. Dr. **Astrid Hedtke-Becker**, Prorektorin der Hochschule Mannheim und Altersforscherin
- Diplom-Ingenieur **Hans Hubert Krämer**, freier Architekt
- Dr. **Sigurd König**, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
- **Albrecht Luther**, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht sowie Arbeitsrecht
- **Matthias Schlautmann** vom Deutschen Roten Kreuz.
- **Volker Stähle**, Fachanwalt für Erbrecht und Familienrecht
- **weitere Referenten** mit Impulsvorträgen und Erfahrungsberichten



**Haus & Grund**<sup>®</sup>  
Eigentümerschutz-Gemeinschaft  
**Reutlingen**

Akademie



**Volksbank  
Reutlingen**

*150 Jahre Gemeinsam erfolgreich*

# Ihre Anmeldung zur Akademie

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung bis spätestens zum Freitag vor dem jeweiligen Vortrag ausgefüllt per Post oder Fax zu oder geben Sie die Karte auf unserer Geschäftsstelle ab. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Mit Ihrer Anmeldung erteilen Sie uns eine einmalige Erlaubnis zur Einziehung des Teilnehmerbeitrags in Höhe von 5 Euro pro Person pro Abend für Mitglieder / 8 Euro für Nichtmitglieder per Lastschrift, alternativ können Sie den Beitrag vorab in der Geschäftsstelle bei Anmeldung bar bezahlen. Wir beachten die Reihenfolge der eingegangenen Rechnungsbeträge. Nichtmitglieder erhalten die Differenz rückvergütet, wenn sie nach dem Workshop innerhalb von 30 Tagen Mitglied werden.

BITTE AUSSCHNEIDEN



## Haus & Grund Akademie

Lebenslaufwohnen in den eigenen 4 Wänden



Ja, ich melde mich und weitere Personen verbindlich zu folgenden Abenden an (bitte Anzahl der Teilnehmer eintragen):

10. Mai • 17. Mai • 24. Mai • 31. Mai • 7. Juni 2011

Name / Vorname:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon für Rückfragen:

Mitgliedsnummer (wenn Mitglied):

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten aufgenommen und für die Zwecke der Veranstaltungsorganisation elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. **Ich beachte die obenstehenden Zahlungshinweise. Mit der Angabe meiner Bankverbindung stimme ich einmalig dem Einzug der Teilnehmergebühr zu.**

Kontoinhaber:

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Ort, Datum:

Unterschrift:

# Ihre Anmeldung zur Akademie

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung bis spätestens zum Freitag vor dem jeweiligen Vortrag ausgefüllt per Post oder Fax zu oder geben Sie die Karte auf unserer Geschäftsstelle ab. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Mit Ihrer Anmeldung erteilen Sie uns eine einmalige Erlaubnis zur Einziehung des Teilnehmerbeitrags in Höhe von 5 Euro pro Person pro Abend für Mitglieder / 8 Euro für Nichtmitglieder per Lastschrift, alternativ können Sie den Beitrag vorab in der Geschäftsstelle bei Anmeldung bar bezahlen. Wir beachten die Reihenfolge der eingegangenen Rechnungsbeträge. Nichtmitglieder erhalten die Differenz rückvergütet, wenn sie nach dem Workshop innerhalb von 30 Tagen Mitglied werden.

BITTE AUSSCHNEIDEN



Bitte senden Sie diese Karte per Post (Porto nicht vergessen) oder Fax (07121 420751) zu. Alternativ können Sie die Karte auch persönlich abgeben.



An  
HAUS & GRUND REUTLINGEN  
Karlstraße 31  
72764 Reutlingen



**Haus & Grund<sup>®</sup>**  
Eigentümerschutz - Gemeinschaft  
**Reutlingen**

**Akademie**



**Haus & Grund<sup>®</sup>**  
Eigentümerschutz-Gemeinschaft  
**Reutlingen**

HAUS & GRUND REUTLINGEN  
Karlstraße 31  
72764 Reutlingen

Telefon: 07121 / 47 93 50  
Telefax: 07121 / 42 07 51  
info@hausundgrund-reutlingen.de  
www.hausundgrund-reutlingen.de

## **Haus & Grund Reutlingen – Ansprechpartner bei Immobilienfragen**

Unsere Mitglieder unterstützen wir in einer starken Eigentümerschutz-Gemeinschaft durch eine engagierte Interessenvertretung. Wir informieren sachkundig und umfassend bei allen Fragen zum Immobilieneigentum. Mit Rat und Tat stehen wir Ihnen gern zur Seite: Unsere Experten helfen bei Rechts-, Sach-, Bau- und Steuerfragen kompetent weiter. Wir geben Auskunft zu Miet-, Wohnungseigentums- und Nachbarschaftsrecht wie auch zum Baurecht. Darüber hinaus leisten wir auch steuerliche und bautechnische Hilfestellung, etwa bei Instandhaltung und Modernisierung.

## **Unser Ortsverein – Kompetenz vor Ort**

Als Haus & Grund Reutlingen ist es unser Ziel, Ihnen die Freude an Ihrem Eigentum zu erhalten. Wir vertreten als Eigentümerschutz-Gemeinschaft vor Ort über 3.300 Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer aus Reutlingen und Region – mit mehr als 8.500 Immobilien. Haus & Grund Reutlingen zählt zu den größeren Ortsvereinen im Landesverband von Haus & Grund Württemberg. Über 90.000 Mitglieder verlassen sich dort in 58 Ortsvereinen auf Haus & Grund. Bundesweit hat unser Zentralverband nahezu eine Million Mitglieder.